

## Andreas Walus

- Studium der Rechtswissenschaften 2003-2008
- Erstes juristisches Staatsexamen, Köln 2008
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Humboldt-Universität zu Berlin 2008-2012
- Rechtsreferendar, Berlin 2011-2013
- Promotion zum Dr. iur. an der Humboldt-Universität zu Berlin, 2012
- Zweites juristisches Staatsexamen, Berlin 2013
- Masterstudium Völker- und Europarecht (LL.M.), Amsterdam 2013-2014
- Rechtsanwalt bei Gleiss Lutz Rechtsanwälte, Berlin 2014-2015
- Eintritt in die Landespolizei M-V mit der Ernennung zum Polizeirat, 2015
- Polizeifachliche Unterweisung, 2015-2016
- Leiter des Polizeihauptreviers Wismar, seit 2016

## Nebentätigkeiten:

- Helfer im Katastrophenschutz, Hamburg 1999-2002
- Erste-Hilfe-Ausbilder, 2001-2008
- Rettungssanitäter, 2002-2005
- Dozent für Rettungsdienstrecht, Bonn 2006-2008
- Gastreferent u.a. beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, an der Universität Münster, an der Charité Berlin, 2010-2011
- Lehrbeauftragter für Polizei- und Ordnungsrecht an der Hochschule Wismar, 2017
- Lehrbeauftragter für Verkehrsstrafrecht an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege M-V, 2017

## Publikationen (Auszug):

- Rechtfertigung notfallmedizinischer Maßnahmen durch Rettungskräfte der Spezialeinheiten, in: Die POLIZEI 9/2017, 276 ff.
- Die notfallmedizinische Heilkundequalifikation von Notfallsanitätern aus juristischer Sicht, in: Rettungsdienst 1/2016, 73 ff.
- National Healthcare Planning and the Internal Market, in: European Journal of Social Security 1/2015, 52 ff.
- Rechtliche Grundlagen und Strukturen des Katastrophenschutzes, in: Adams/Krettek/Lange/Unger (Hrsg.), Patientenversorgung im Großschadens- und Katastrophenfall (Lehrbuch), 2014, S. 47 ff.
- Die Verteidigungs- und Zivilschutzkompetenz des Bundes bei auswärtigen Cyber-Angriffen gegen kritische Infrastrukturen, in: NZWehrr 1/2014, 1 ff.
- Wechselwirkungen in Extremismus und Terrorismus, in: DÖV 19/2013, 774 f.
- Informationserhebungen durch Social-Media-Analysen im Rahmen der staatlichen Risiko- und Krisenkommunikation, in: OpinioIuris 7/2013
- Dienst- und Hilfeleistungsverpflichtungen zur Sicherstellung des Bevölkerungsschutzes, in: OpinioIuris 6/2013
- Katastrophenorganisationsrecht – Prinzipien der rechtlichen Organisation des Katastrophenschutzes, in: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (Hrsg.), Schriftenreihe WissenschaftsForum, Band 10, Bonn 2012, 396 Seiten (Dissertation)